

## Bane Nor und Siemens Mobility feiern Meilenstein bei der Digitalisierung von Norwegens Bahnnetz

- **Testcenter Campus Nyland für Training, Test und Simulation von Signaltechnik eröffnet**
- **Intelligente Infrastruktur mit dem European Rail Traffic Management System (ERTMS)**
- **Nordlandsbanen wird im Oktober 2022 erste digital gesteuerte Strecke**

Der norwegische Eisenbahnnetzbetreiber Bane NOR und Siemens Mobility haben gemeinsam den Campus Nyland eröffnet. Das neue Zentrum für Training, Test und Simulation von digitaler Signaltechnik dient dem staatlichen Infrastrukturbetreiber zur Digitalisierung des Schienennetzes. Norwegen wird als erstes Land das Eisenbahnnetz mit einer einzigen Leitstelle zu steuern. Die Einführung des European Rail Traffic Management System (ERTMS) ist eines der größten Digitalisierungsprojekte des Landes. 2022 wird die Nordlandsbanen (Nordlandbahn) als erste digitalisierte Strecke den Betrieb aufnehmen. Im Vorfeld wird das Test- und Trainingscenter „Campus Nyland“ die Mitarbeiter auf die Arbeit mit dem ERTMS vorbereiten, das die Betriebskosten senken und die Netzkapazität steigern soll. Das System bewirkt zudem eine größere Sicherheit im Betrieb, weil es eine genaue Bestimmung der Position aller Züge in Echtzeit ermöglicht. Nach der Fertigstellung im Jahr 2034 wird das System 4.200 Streckenkilometer und mehr als 350 Bahnhöfe überwachen und steuern.

„Siemens Mobility ist mit seinen Stellwerken und Funkstreckenzentralen (RBC) der Hauptlieferant des norwegischen ERTMS-Programms. Die Technologie von Siemens Mobility ist führend und basiert auf einer IP-basierten Architektur. Mit einer

starken technischen Roadmap und nachgewiesener Lieferfähigkeit ist Siemens Mobility bei diesem anspruchsvollen Vorhaben der ideale Partner für Bane NOR. Wir freuen uns sehr über die Zusammenarbeit mit Siemens Mobility bei der Entwicklung der digitalen Schiene“, sagt Sverre Kjenne, Executive Vice President Digitalisierung und Technologie, Bane NOR.

„Norwegen ist auf dem Weg, als erstes Land das Prinzip ‘one country, one interlocking‘ (ein Land, ein Stellwerk) zu verwirklichen und so Vorreiter bei der Digitalisierung zu werden. Unsere intelligente Infrastruktur sorgt für einen effizienten Betrieb des Systems. Das digitale Stellwerk mit IP-gesteuerten Feldkomponenten und ERTMS ist das Rückgrat, um Betrieb und Wartung erheblich zu verbessern. Diese Architektur öffnet auch die Tür für künftige Entwicklungen wie die Implementierung autonomer Technologien oder das Verschieben des Stellwerks in die Cloud. Spezielle Hardware und Ersatzteile würden so zu einem Relikt der Vergangenheit werden und Daten für Betreiber sofort verfügbar machen. Campus Nyland ist für Bane NOR ein wichtiger Meilenstein bei der Verwirklichung dieser Vision“, sagt Michael Peter, CEO von Siemens Mobility.

Campus Nyland wird ein Kompetenzzentrum für digitale Schulung, das mehr als 5.000 Mitarbeitern von Bane NOR, Bahnunternehmen, Instandhaltungsunternehmen und Fremdfirmen die Möglichkeit die erforderlichen Kenntnisse für den erfolgreichen Einsatz von ERTMS vermittelt. Bane NOR stellt sowohl Simulator-Trainings als auch reale Anlagen zu Schulungszwecken zur Verfügung. Neue Technologien wie Virtual Reality werden eingesetzt, um das digitale Gleislayout ebenso wie die Gestaltung von Zügen und Betriebsleitzentralen zu vermitteln. Für die Ausbildung im Trainingszentrum stehen mehr als 150 Szenarien bereit.

Im Frühjahr 2020 wird die ERTMS-Teststrecke Roa - Hønefoss eröffnet. Die neue Signaltechnik wird vom Campus Nyland aus überwacht und getestet.

Der nächste wichtige Meilenstein bei der Umsetzung von ERTMS ist die Digitalisierung der ersten Strecke. Im Oktober 2022 soll der Nordlandsbanen von Grong nach Bodø, die ein Viertel des norwegischen Streckennetzes ausmacht, der digitale Betrieb aufgenommen werden.

Weitere Informationen zur Digitalisierung von Norway finden Sie unter

<https://press.siemens.com/global/de/feature/siemens-digitalisiert-die-infrastruktur-des-norwegischen-bahnnetzes>

### **Ansprechpartner für Journalisten**

Kara Evanko

Tel.: +1 202 285 3072; E-Mail: [kara.evanko@siemens.com](mailto:kara.evanko@siemens.com)

Folgen Sie uns auf Twitter: [www.twitter.com/SiemensMobility](http://www.twitter.com/SiemensMobility)

Weitere Informationen zur Siemens Mobility finden Sie unter

[www.siemens.de/mobility](http://www.siemens.de/mobility)

**Siemens Mobility** ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 160 Jahren ein führender Anbieter im Bereich Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, schlüsselfertige Systeme, intelligente Straßenverkehrstechnik sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit der Digitalisierung ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2018, das am 30. September 2018 endete, hat die ehemalige Siemens-Division Mobility einen Umsatz von 8,8 Milliarden Euro ausgewiesen und rund 32.400 Mitarbeiter weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter: [www.siemens.de/mobility](http://www.siemens.de/mobility).